



vertraulich

An alle
Fraktionen sowie Mitglieder
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Stadtentwick-
lung, Bau, Verkehr und Liegen-
schaften

GZ: (GB 6) 61 00 39

Datum: 16. MRZ. 2021

Beschlusskontrolle zu A0846/14 (Sitzungsnummer: SR/006/2015)
Neustädter Markt als lebendigen städtischen Platz zurückgewinnen - Große Meißner Straße um-
bauen

Sehr geehrte Fraktionen und Mitglieder des Stadtrates,

folgende abschließende Information kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

„Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, im Zusammenhang mit der Wiedergewinnung städtebaulicher Qualitäten am Neustädter Markt und im Bereich Köpckestraße/Große Meißner Straße darzulegen, unter welchen Maßgaben folgende stadt- und verkehrsplanerischen Ziele zu erreichen sind:

1. **Neuaufteilung des Straßenraumes der Großen Meißner Straße, Köpckestraße und des Palaisplatzes mit folgenden Prämissen:**
 - Anlage von durchgehenden Radverkehrsanlagen auf beiden Seiten
 - Beibehalten der Verkehrsqualität für den Straßenbahnverkehr
 - Reduktion der Breite des Fahrbahnraumes
 - verbesserte Querungssituation für Fußgänger an den Knotenpunkten Palaisplatz/Große Meißner Straße und Palaisplatz/Königstraße/Heinrichstraße
 - komfortable ebenerdige Fußgängerquerung der Köpckestraße in Verlängerung der Augustusbrücke durch Rückbau der Rampenanlagen am Neustädter Markt auf beiden Seiten
2. **Möglichkeiten städtebaulicher Weiterentwicklung durch Quartierbebauung nach Umbau des Verkehrszuges Große Meißner Straße/Köpckestraße**
3. **Neuordnung und Aufwertung der Platzräume am Neustädter Markt und Palaisplatz“**

Die Prüfaufträge des Beschlusses „Neustädter Markt als lebendigen städtischen Platz zurückgewinnen - Große Meißner Straße umbauen“ wurden mit der Durchführung des zweiphasigen städtebaulichen-freiraumplanerischen Ideenwettbewerbs für das Königsufer und den Neustädter

Markt in den Jahren 2017 bis 2019 sowie dem Stadtratsbeschluss (V3266/19) zum Wettbewerbsergebnis „Königsufer/Neustädter Markt“ am 16. Juli 2020 erfüllt. Die Inhalte und Ziele des Beschlusses waren Grundlage für die Aufgabenstellung des Wettbewerbs.

Das Wettbewerbsergebnis wird in folgenden Punkten planerisch qualifiziert:

zu 1.

Auf Grundlage des Stadtratsbeschluss V3266/19 vom 16. Juli 2020 zum Wettbewerbsergebnis „Königsufer/Neustädter Markt“ werden in den Jahren 2021 und 2022 vertiefende städtebauliche-verkehrsplanerische Untersuchungen zur Großen Meißner Straße – Köpckestraße im Abschnitt zwischen Carolaplatz und Palaisplatz erarbeitet. Die unter Punkt 1 genannten Prämissen sind Bestandteil der Aufgabenstellung zur Variantenuntersuchung. Die Planungsvarianten werden dem Stadtrat nach einer Öffentlichkeitsbeteiligung zur Beschlussfassung vorgelegt.


zu 2.

Möglichkeiten zur städtebaulichen Weiterentwicklung im Bereich Königsufer wurden im zweistufigen Wettbewerbsverfahren mit Beteiligung der Öffentlichkeit untersucht und durch den Stadtrat mit Beschluss V3266/19 zum Wettbewerbsergebnis bestätigt. Für die Bebauung des Königsufers wird das Bebauungsplanverfahren Nr. 3018, Dresden-Innere Neustadt Nr. 9 Königsufer fortgeführt. Die Bebauung im Bereich des Neustädter Marktes wird zurückgestellt.

Zu 3.

Die Neuordnung und Aufwertung der Platzräume am Neustädter Markt und Palaisplatz wird auf Grundlage des Stadtratsbeschlusses V3266/19 zum Wettbewerbsergebnis „Königsufer/Neustädter Markt“ unter Beachtung denkmalpflegerischer Prämissen, vorbehaltlich der Mittelbereitstellung planerisch qualifiziert. Zur Aufwertung des Neustädter Marktes sind die Brunnen an ihren Plätzen zu belassen und instand zu setzen, eine stärkere Begrünung zu prüfen und die Oberflächen zu sanieren.

Mit freundlichen Grüßen


Stephan Kühn
Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften

Kenntnisnahme:


Dirk Hilbert
Oberbürgermeister